

BUTINGE OIL TERMINAL PROJECT



Projektbeschreibung: Errichtung eines Ölterminals bestehend aus einem Tanklager in Butinge, einem Terminal mit Pumpstation, einer Pipeline von Mazaikia nach Butinge sowie Offshore – Verladeeinrichtungen

Leistungsumfang: Generalunternehmer für die Errichtung des Ölterminals und Lieferant der 22" und 36" Röhren inkl. Isolierung und Beschichtung.

Auftragnehmer: PPS, Geschäftsbereich Auslandseinheiten
Abwicklung durch die PPS Niederlassung in Litauen
Telefon +49 (0) 5431 14-0, Fax +49 (0) 5431 14-203

Auftraggeber: AB Mazeikiu Nafta (ehemals Butinges Nafta
Joint Stock Company)

Butinge Oil Terminal Project - Tanklager



- Planung, Materialbeschaffung und -transport
- Bau der Tanke und dazugehörigen Fundamente
- Erarbeitung sämtlicher Planungs- und Konstruktionsunterlagen
- kaufmännische Abwicklung
- Transport und Logistik
- Genehmigung der Technischen Unterlagen
- Vorfertigung von Baugruppen
- Errichtung der Tankfundamente
- Errichtung der Tanke inklusive Zubehör
- Bauleitung - QA/QC, Schweissaufsicht
- Projektmanagement

| Tank Nr. | Bezeichnung | Kapazität |
|----------|-------------------------------|-----------------------|
| TK-101 | Crude Oil Storage Tank | 50.000 m ³ |
| TK-102 | Crude Oil Storage Tank | 50.000 m ³ |
| TK-103 | Crude Oil Storage Tank | 50.000 m ³ |
| TK-501 | Boiler Fuel Diesel Day Tank | 2.500 m ³ |
| TK-801 | Boiler Feedwater Storage Tank | 1.350 m ³ |
| TK-815 | Slop Oil Tank | 2.500 m ³ |

Butinge Oil Terminal Project - Terminal



- Export- und Import-Pumpstationen,
- Molchstationen,
- Wasser / Ölgemisch – Pumpen und – Abscheider,
- Feuerlöschsysteme,
- Strom- und Prozeßdampfgeneratoren sowie Kompressoren und Filteranlagen.
- Die dazugehörige Peripherie umfaßt Hoch-, Tief, und Straßenbauten, Leitstände, Umspannwerk, Beleuchtung und Instrumentierung.

Leistungsumfang:

- kaufmännische Abwicklung
- Ausführungsplanung
- Montage
- Bauleitung - QA/QC, Schweissaufsicht,
- Projektmanagement

Butinge Oil Terminal Project - Onshore Pipeline



Onshore Pipeline zwischen Butinge und Mazeikiai hat eine Länge von 91,6 km bei einem Durchmesser von 22". Desweiteren ist eine 36" Verbindungspipeline von 2,2 km Länge zwischen Terminal und Beginn der Offshore – Pipeline Bestandteil des Auftrages.

Leistungsumfang:

- kaufmännische Abwicklung
- Ausführungsplanung
- Verlegung
- Montage
- Bauleitung - QA/QC, Schweissaufsicht,
- Projektmanagement

Butinge Oil Terminal Project - Offshore Pipeline



Bei der Offshore – Verladeeinrichtung wird die Verladung mittels einer schwimmenden Verladeboje in ca. 7,3 km Entfernung vom Land erfolgen, wo Wassertiefen von über 20m die Bedienung von Tankschiffen mit bis zu 80.000 DWT erlauben. Die Verbindung zum Festland erfolgt über eine unter dem Meeresboden verlegte 36“ Offshore - Pipeline in entsprechender Länge.

Leistungsumfang:

- kaufmännische Abwicklung
- Ausführungsplanung
- Verlegung
- Montage
- Installation der Boje und Anker
- Bauleitung - QA/QC, Schweissaufsicht,
- Projektmanagement